

Ronald McDonald Kinderstiftung Schweiz

Andrea Hemmi folgt auf Deborah Murith als neue Direktorin

Crissier, 2. November 2023. **Andrea Hemmi, ehemalige Kommunikationschefin von Schweizer Radio und Fernsehen, wird neue Direktorin der Ronald McDonald Kinderstiftung. Die Stiftung bietet Familien kranker Kinder in unmittelbarer Nähe von Spitälern mit ihren Elternhäusern eine temporäre Wohnmöglichkeit. Andrea Hemmi übernimmt die operative Leitung von Deborah Murith, die nach sechs Jahren als Direktorin der Stiftung und Kommunikationschefin von McDonald's Schweiz zur Chief People Officer des Gastrounternehmens ernannt wurde. Die neue Direktorin bringt ausgewiesene Führungs- und Kommunikationskompetenz mit und hat Erfahrung im Stiftungswesen sowie im Unternehmen McDonald's, das die unabhängige Stiftung wirkungsvoll unterstützt.**

Andrea Hemmi übernimmt per Januar 2024 die Führung der Ronald McDonald Kinderstiftung von Deborah Murith, welche das Wachstum der Mission gemeinsam mit dem nationalen Stiftungsrat sowie den lokalen Stiftungsgremien, den Hausteams und ihrem Team gefördert und nachhaltig sichergestellt hat. Die spendenfinanzierte Kinderstiftung ist mit den sechs Elternhäusern in Basel, Bern, Genf, Luzern und St. Gallen heute so wirkungsvoll wie nie zuvor: Seit der Eröffnung des ersten Elternhauses in Genf vor bald 30 Jahren konnte die Stiftung rund 23'000 Familien mit über 200'000 Übernachtungen ein Zuhause auf Zeit bieten und ist bereit, im Jahr 2026 das siebte Elternhaus beim neuen Zürcher Kinderspital in der Lengg zu eröffnen.

Wirkungsvoller Kompetenzmix und Stiftungserfahrung

Andrea Hemmi bringt langjährige Führungs- und Kommunikationserfahrung mit: In den letzten zwölf Jahren war sie Kommunikationschefin und Mitglied der Geschäftsleitung von Schweizer Radio und Fernsehen, von 2013 bis 2018 zudem Stiftungsrätin der Glückskette. Davor leitete sie ihre eigene PR-Agentur und war Kommunikationschefin von Kuoni. McDonald's kennt sie bestens: Nachdem sie auf Agenturseite für McDonald's arbeitete, war sie Kommunikationschefin von McDonald's Schweiz. Thomas Schneiter, Stiftungsratspräsident der Ronald McDonald

Kinderstiftung: «Ich schätze Andrea Hemmi als sehr verantwortungsvolle, engagierte Persönlichkeit. Sie verfügt über strategischen Weitblick, Kreativität und Empathie. Damit ist sie die ideale Person, um die in den letzten Jahren gewachsene Stiftung umsichtig in die Zukunft zu führen.» Andrea Hemmi: «Wenn ein Kind krank im Spital liegt, gibt es für die Eltern nichts Wichtigeres, als in seiner Nähe zu sein. Ich freue mich sehr, dass ich meine Erfahrung und Leidenschaft nun in den Dienst der Ronald McDonald Kinderstiftung stellen kann, die mit ihren sechs Elternhäusern diese Nähe ermöglicht.»

Die Ronald McDonald Kinderstiftung Schweiz

Die gemeinnützige Ronald McDonald Kinderstiftung wurde 1992 mit dem Zweck gegründet, Familien ein Zuhause auf Zeit zu geben, wenn ihre Kinder krank im Spital sind. Eltern finden kurzfristig ein eigenes Zimmer, gemeinsame Koch- und Waschmöglichkeiten, Spielplätze und Unterstützung in den Elternhäusern vor. Während einige Familien nur ein paar Tage vor Ort verbringen, wohnen andere Familien Monate in einem Elternhaus. Die Stiftung ist der eidgenössischen Stiftungsaufsicht ESA unterstellt und finanziert sich vollumfänglich durch Spenden. McDonald's Schweiz mit seinen über 40 Lizenznehmenden und seinen Partnern unterstützen die Elternhäuser durch regelmässige finanzielle Beiträge sowie Spendenaktionen in den Restaurants. Auch zahlreiche weitere Gönner engagieren sich für die Stiftung, so zum Beispiel die McDonald's-Gäste, die via Spendenkässeli und Spendenfunktion an den Bestellautomaten ihren wertvollen Beitrag leisten. Die Kinderstiftung ist Teil der weltweiten Non-Profit-Organisation Ronald McDonald House Charities (RMHC).

[Download Bild Andrea Hemmi](#)

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Ronald McDonald Kinderstiftung, Rue de Morges 23, 1023 Crissier
50 rmh.info@ch.mcd.com
Tel. 021 631 12 44
www.rmhc.ch